

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 312

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland sind durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berna.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.	Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Escompte pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.		

Konkurspublikationen.

Infolge des Umstandes, dass Weihnacht und Neujahr auf einen Samstag fallen, und an diesen Festtagen das Schweizerische Handelsamtsblatt nicht erscheint, werden die Bekanntmachungen betreffend Konkurse und Nachlassverträge jeweilen in den Tags zuvor zur Ausgabe gelangenden Nummern publiziert werden. Wir ersuchen daher die zuständigen Stellen, die für die fraglichen Nummern bestimmten Publikationen rechtzeitig einsenden und die Fristen entsprechend berechnen zu wollen.
Bern, den 15. Dezember 1897.

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement.

Publications de faillite et de sursis concordataires.

Les prochaines fêtes de Noël et du Nouvel-an tombant toutes deux sur un samedi et la Feuille officielle suisse du commerce ne paraissant pas ces jours-là, les avis de faillites et de sursis concordataires seront insérés dans les numéros qui paraîtront la veille de ces fêtes, soit vendredi 24 et vendredi 31 décembre. Messieurs les préposés, liquidateurs et commissaires sont donc priés de nous envoyer à temps leurs publications pour ces deux numéros et de fixer les délais en conséquence.
Berne, le 15 décembre 1897.

Département fédéral de justice et police.

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Industriegesellschaft Sitterthal. — eingetragene Genossenschaft. — Transport-Einnahmen der Eisenbahnen. — Recettes des transports des chemins de fer. — Generalversammlungen. — Assemblées générales.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria.

(L. E. 249 e 250.)
La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)
Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldseheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.
Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhören.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (1807)

Gemeinschuldnerin: Frau Müller, Rosalia, geb. Vögtli, Liegenschaftenspekulantin, an der Predigerstrasse Nr. 19, in Zürich.
Datum der Konkurseröffnung: 20. November 1897.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 20. Dezember 1897, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Zürich I.
Eingabefrist: Bis 15. Januar 1898.

Kt. Luzern. Konkursamt Kriens und Malters in Malters. (1838)

Gemeinschuldner: Mannberger, Heinrich, Fabrikant, wohnhaft gewesen in Horw, nun unbekanntes Aufenthaltsort.
Datum der Konkurseröffnung: 9. Dezember 1897.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 24. Dezember 1897, nachmittags 3^{1/2} Uhr, im Gasthause z. Rössli, in Horw.
Eingabefrist: Bis 18. Januar 1898 beim Konkursamt in Malters.

Kt. St. Gallen. Konkursamt St. Gallen. (1837)

Gemeinschuldner: Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Wwe. Stocker & Sohn (Herren- und Damenkonfektionsgeschäft), St. Jakobstrasse 36, in St. Gallen; Witwe Stocker, Carolina, geb. Schwörer; Stocker, Josef, Sohn, beide Gesellschafter der Firma «Wwe. Stocker & Sohn» in St. Gallen.
Datum der Konkurseröffnung: 14. Dezember 1897.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 22. Dezember 1897, vormittags 11 Uhr, Konkursamt, Rathaus, St. Gallen.
Eingabefrist: Bis 18. Januar 1898.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1835)

Gemeinschuldner: Salzmann, Johann, gewesener Negotiant, in der Lorraine zu Bern (S. H. A. B. Nr. 245 vom 29. September 1897, pag. 1005).
Anfechtungsfrist: Bis 28. Dezember 1897.

Kt. Bern. Konkursamt Biel. (1841/1842)

Gemeinschuldner:
Kollektivgesellschaft Bettera & Flaig, Uhrenfabrikation, in Biel, mit Zweigniederlassung in Wien (S. H. A. B. Nr. 103 vom 10. April 1897, pag. 423).
Flaig, Carl-Philipp, Uhrenfabrikant, von Altensteig, in Biel (S. H. A. B. Nr. 103 vom 10. April 1897, pag. 423).
Anfechtungsfrist: Bis 28. Dezember 1897.

Kt. Luzern. Konkursamt Ruswyl. (1827)

Gemeinschuldner: Peter, Xaver, Dachdecker und Baumaterialienhandlung, Neu-Bethlehem, Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 265 vom 20. Oktober 1897, pag. 1037).
Anfechtungsfrist: Bis 28. Dezember 1897.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (1839)

Gemeinschuldner: Hess-Kupferschmied, Hermann, Weinhändler, in Basel (S. H. A. B. Nr. 288 vom 20. November 1897, pag. 1179).
Anfechtungsfrist: Bis 28. Dezember 1897.

Ct. del Ticino. Ufficio dei fallimenti di Mendrisio. (1834)

Fallito: Cremonini, Domenico, orologiaio di Melano, domiciliato a Chiasso (F. u. s. di c. del 6 novembre 1897, n^o 278, pag. 1139).
Termine per le opposizioni: 28 dicembre 1897.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Vevey. (1832)

Failli: Berger, Antoine, fabricant de planelles, à Vevey, actuellement en fuite (F. o. s. du c. du 6 novembre 1897, n^o 278, page 1139).
Délai pour intenter l'action en opposition: 28 décembre 1897.

Ct. du Valais. Office des faillites de Sierre. (1833)

Failli: Plaisin, Pierre, de son vivant à Grône (F. o. s. du c. du 26 juin 1897, n^o 170, page 699).
Délai pour intenter l'action en opposition: 28 décembre 1897.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (1826)

Failli: Nordmann, Benjamin, seul chef de la maison «B. Nordmann, jeune», fabrique d'horlogerie, 72, Rue Léopold Robert, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 10 novembre 1897, n^o 281, page 1151).
Délai pour intenter l'action en opposition: 28 décembre 1897.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation.

(B.-G. 251.) (L. P. 251.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (1816)

Gemeinschuldner: Schönfeld, Ferdinand, Velofabrikant, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 283 vom 13. November 1897, pag. 1159).
Anfechtungsfrist: Bis 27. Dezember 1897.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Glarus — Glaris — Glarona

1897. 16. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Legler & Co in Diesbach (S. H. A. B. Nr. 211 vom 30. September 1892, pag. 847; Nr. 14 vom 20. Januar 1894, pag. 55 und Nr. 82 vom 4. April 1894, pag. 330) ist die Nachlassenschaft von Fritz Hetti-Legler sel. ausgetreten.

Sidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.**Eintragungen. — Enregistrements.**

N° 9727. — 16 décembre 1897, 8 h. a.

Ingold-Schüpfer, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

**Boîtes et mouvements de montres.**

(Transmission de la marque n° 1759, enregistrée au nom de «Ingold & Schüpfer».)

N° 9728. — 17 décembre 1897, 8 h. a.

E. Favarger, fabricant,
Genève (Suisse).
Le sans rival
Cirage.

Industrie-Gesellschaft Sitterthal,
eingetragene Genossenschaft.

Die Industrie-Gesellschaft Sitterthal, eingetragene Genossenschaft (Schweiz. Handelsamtsblatt vom 25. Mai 1897, Nr. 141, pag. 577), tritt gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 3. Dezember 1897 in Liquidation.

Die Liquidation wird vom Vorstand selbst besorgt.

Nach Art. 712 O.-R. werden die Gläubiger hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche geltend zu machen.

Zürich und St. Gallen, den 16. Dezember 1897.

Der Vorstand:

Emil Wild-Locher.
J. J. Boesch.

(V. 60)

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle**Transporteinnahmen der Eisenbahnen — Recettes des transports des chemins de fer im November. 1)**

Wengernalpbahn Fr. 6,217, Mai-November Fr. 437,023.

Arth-Rigi-Bahn Fr. 1,259 (Fr. 1,192²⁾, Januar-November Fr. 189,064 (Fr. 140,176³).

Vitznau-Rigibahn Fr. 9,807 (Fr. 6,773), Januar-November Fr. 447,021 (Fr. 397,133).

Chemin de fer à voie étroite Genève-Veyrier fr. 7,146 (fr. 5,528), janvier-novembre fr. 97,077 (fr. 95,221).

Chemin de fer régional des Brenets fr. 2,938 (fr. 2,561), janvier-novembre fr. 38,685 (fr. 37,816).

Generalversammlungen. — Assemblées générales.

21. Dezember: Vereinigte Schweizer Brauereien in Winterthur (Casino).

22. Dezember: Maschinenfabrik Oerlikon (Verwaltungsgebäude in Oerlikon).

23. Dezember: Société vaudoise d'exploitations agricoles (Foyer du Casino-Théâtre à Lausanne).

¹⁾ Siehe die früheren Listen für den Monat November in Nr. 306 und 309 vom 10. und 15. Dezember 1897. — Voir les listes antérieures du mois de novembre dans les nos 306 et 309 des 10 et 15 décembre 1897.

²⁾ Die Zahlen in Klammern stellen die Einnahmen des letzten Jahres dar. — Les chiffres en parenthèse représentent les recettes de l'année dernière.

Inserionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne.
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Aktienbrauerei Schönthal, Winterthur.

Die geehrten Herren Aktionäre werden hiemit zu der Montag, den 3. Januar 1898, nachmittags 2 Uhr, in den Geschäftslokalitäten der Brauerei stattfindenden ordentlichen Generalversammlung höflich eingeladen.

Traktanden:

- 1) Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung.
- 2) Abnahme der Jahresrechnung pro 1896/97 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 3) Beschlussfassung über Gewinnverteilung.
- 4) Décharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
- 5) Erneuerungswahlen von zwei Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
- 6) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren.

Eintrittskarten zu der Generalversammlung können gegen Ausweis über Aktienbesitz auf dem Geschäftsbureau, sowie bei der Tit. Toggenburger Bank in Lichtensteig bezogen werden. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen auf dem Geschäftsbureau zur Einsicht auf.

Winterthur, den 17. Dezember 1897.

Namens des Verwaltungsrates,

(1053) Die Direktion: **M. Bartenstein.**

Les actionnaires de la société

La Sécurité

sont convoqués en assemblée générale pour le vendredi, 31 décembre prochain, à 5 heures du soir, au bureau de la société, 2, Place Pépinet, à Lausanne.

Ordre du jour: (1054)

Opérations statutaires. — Propositions individuelles.

Les comptes seront déposés au bureau de la société dix jours avant la séance.

La Direction.**Société vaudoise d'exploitations agricoles**
(société anonyme).

Les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le jeudi, 23 décembre 1897, à 2^h heures, au Foyer du Casino-Théâtre, à Lausanne. (0 1553 L)

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Approbation des comptes et fixation du dividende.
- 4° Fixation des honoraires pour l'année 1898 et nomination des commissaires-vérificateurs.

Les cartes d'entrée seront délivrées, moyennant présentation des titres, chez MM. Ch. Masson & Cie., 2, Place St-François, à Lausanne, où sont déposés le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs.

Au nom du conseil d'administration,

Le Président:

F. Jomini,(1031²)**Amtliches Güterverzeichnis.**

Ueber die Verlassenschaft des Marti, Jakob, von Thunstetten, gewesener Amtsnotar in Langenthal, ist die Vollführung eines amtlichen Güterverzeichnisses bewilligt worden.

Durch gegenwärtige Ediktalladung werden nun alle diejenigen, welche aus irgend einem Grunde eine Anforderung an den Erblasser zu haben vermerken, sowie auch die, gegen welche derselbe in Bürgschaftsverpflichtungen gestanden, aufgefordert, ihre Anforderungen an denselben bis und mit dem 16. Februar 1898 schriftlich der Amtsschreiberei Aarwangen einzulegen, mit der Anzeige, dass die Unterlassung, dieser Aufforderung zu entsprechen, als eine Verzichtleistung auf ihr Recht ausgelegt wird.

Aarwangen, den 14. Dezember 1897.

(1046²)Der Amtsschreiber: **Lanz.****Emprunt de la Confédération Suisse.**

Les porteurs d'obligations de

L'EMPRUNT FÉDÉRAL 3 1/2 % DE 1887

dénoncées pour le 31 décembre 1897, sont informés que ces obligations et leurs coupons peuvent être présentés au remboursement dans les domiciles de paiement indiqués sur les titres mêmes,

à partir 20 décembre courant.

Berne, le 16 décembre 1897.

(1057)

Département fédéral des Finances:
HAUSER.**Stempel!**

M. Hörning & Schuhmann
Stempelfabrik und Gravier-Anstalt
Winterthur. (1088²)

Wiederverkäufer stets gesucht. Katalog franko u. gratis.



Umtausch

von

Aktien der Bank für elektrische Unternehmungen

gegen

neue Aktien der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft.

Nachdem der Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft vom 6. Dezember 1897, das Grundkapital um den Betrag von 12 Millionen Mark auf 47 Millionen Mark zu erhöhen, am 11. Dezember 1897 in das Handelsregister zu Berlin eingetragen worden ist, sind wir von der deutschen Bank, welche als Vertreterin eines Konsortiums die 12 Millionen Mark neue Aktien der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft übernommen hat, beauftragt worden, den Aktionären der Bank für elektrische Unternehmungen nachstehendes Angebot zu machen:

Jedem Besitzer von nom. Fr. 5000 vollgezahlter Aktien der Bank für elektrische Unternehmungen wird freigestellt, seine Aktien mit Dividendenscheinen für 1897/98 und die folgenden Jahre gegen nom. 2000 Mark neue vollgezahlte Aktien der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft mit Dividendenscheinen für 1898/99 und die folgenden Jahre umzutauschen.

Diejenigen Aktionäre der Bank für elektrische Unternehmungen, welche von diesem Angebot Gebrauch zu machen wünschen, werden ersucht, ihre Aktien mit Dividendenscheinen für 1897/1898 und die folgenden Jahre in der Zeit vom 21. Januar bis 11. Februar 1898

in Zürich	bei der Schweizerischen Kreditanstalt,
» Genf	» » Union Financière de Genève,
	» » Banque de Paris et des Pays-Bas,
» Berlin	» » Deutschen Bank,
	» » Berliner Handels-Gesellschaft,
	» » Nationalbank für Deutschland,
	beim Bankhause Delbrück Leo & Co.,
	» » Jacob Landau,
» Frankfurt a. M.	» » Gebrüder Sulzbach,
	bei der Frankfurter Filiale der Deutschen Bank,
» München	» » Bayerischen Filiale der Deutschen Bank,

mit einem doppelten arithmetisch geordneten Nummernverzeichnis, wozu Formulare bei den Hinterlegungsstellen erhältlich sind, gegen Empfangsschein zu hinterlegen.

Nach Fertigstellung der Stücke werden die Einreicher durch öffentliche Bekanntmachung aufgefordert werden, gegen Rückgabe der verabfolgten Empfangsscheine die neuen Aktien unserer Gesellschaft bei den betr. Hinterlegungsstellen zu erheben.

Die Schluss-Scheine werden den Einreichern innerhalb dreier Tage nach Hinterlegung der Aktien der Bank für elektrische Unternehmungen kostenfrei zugesandt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die deutschen Umtauschstellen nur mit dem deutschen Reichsstempel versehene Aktien der Bank für elektrische Unternehmungen zum Umtausch entgegennehmen.

Berlin, den 11. Dezember 1897.

Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft.

Wir empfehlen unsern Herren Aktionären die Annahme des obigen Angebots, weil wir dasselbe als ein sowohl im allgemeinen Interesse als im besondern Interesse der Aktionäre nützlich und vorteilhaftes betrachten.

Zürich, den 14. Dezember 1897.

Der Verwaltungsrat

der Bank für elektrische Unternehmungen.

(1042²)

Elektrische Strassenbahn Zürich-Höngg.

Aktieneinzahlung.

Durch Beschluss des Verwaltungsrates ist die zweite Einzahlung auf 40 % = Fr. 200 per Aktie festgesetzt worden und werden die Herren Aktionäre hiemit aufgefordert, ihre Betreffnisse in der Zeit vom

20. bis 31. Januar 1898

an Herrn Präsident **Hans Grossmann** in Höngg zu entrichten.

Die Interimsquittungen über die erste Einzahlung sind unbedingt vorzuweisen.

Subskribenten, die mit ihren Einzahlungen am 1. Februar im Rückstand sind, verlieren ihr Subskriptionsrecht und gehen ferner der bereits gemachten Einzahlungen verlustig.

Höngg, den 1. Dezember 1897.

(1015¹)

Der Verwaltungsrat.

Aktienbrauerei Basel.

Laut Beschluss der am 15. Dezember stattgefundenen Generalversammlung kann der Coupon Nr. 14 mit Fr. 35 von heute ab bei den (H 5889 Q)

Herren **Ehinger & Cie.** und bei
Herrn **La Roche Sohn,**

sowie an der Gesellschaftskasse eingezogen werden.

Basel, den 16. Dezember 1897.

(1051)

Die Direktion.

Schweizerisches Patent zu verkaufen.

Leicht tragbare Maschine zum Reinigen von Teppichen, patentiert am 1. November d. J., ist, mit Lizenz-Abtretung für die Patentierung im Auslande, zu verkaufen. Man wende sich an **J. Jonneret** in **Montreux** (Suisse). (1002²)

MONTREUX. Renseignements commerciaux, recouvrements juridiques, représentation dans bénéfices d'inventaires et faillites ainsi que devant juges et tribunaux. (926)

S'adresser à **L. Chalet**, agent d'affaires patenté (patentierter Rechts-agent). (Cautionnement déposé: fr. 10,000 — Tarif officiel.) (Correspondant des principales agences de renseignements suisses et étrangères.)

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne

Bank für elektrische Unternehmungen in Zürich.

Vierte Einzahlung auf das Aktienkapital.

Gemäss Schlussnahme des Verwaltungsrates wird

auf den **20. Januar 1898**

eine vierte Einzahlung von 25 % = 250 Franken auf die sämtlichen Aktien der Gesellschaft eingefordert. Die Aktionäre werden daher eingeladen, diese Einzahlung auf den angegebenen Termin unter gleichzeitiger Einreichung ihrer Aktien zu leisten und zwar nach ihrer Wahl

in Zürich	bei der Schweizerischen Kreditanstalt,
» Genf	» » Union Financière de Genève,
	» » Banque de Paris et des Pays-Bas,
» Berlin	» » Deutschen Bank,
	» » Berliner Handelsgesellschaft,
	» » Nationalbank für Deutschland,
	beim Bankhause Delbrück Leo & Cie.,
	» » Jacob Landau,
» Frankfurt a. M.	bei der Frankfurter Filiale der Deutschen Bank,
	beim Bankhause Gebrüder Sulzbach,
» München	bei der Bayerischen Filiale der Deutschen Bank.

In Deutschland kann die Einzahlung in Mark zu dem durch die Zahlstellen festzusetzenden Tageskurse für Sichtwechsel auf die Schweiz erfolgen.

Auf verspätete Einzahlungen sind gemäss Statuten 6% Verzugszinsen zu bezahlen. Hinsichtlich aller weiteren Folgen von Zahlungssäumnis wird auf die §§ 8 und 12 der Statuten und die diesbezüglichen gesetzlichen Vorschriften verwiesen.

Die Aktien sind mit doppelten Nummerverzeichnissen einzureichen, wozu Formulare bei den Zahlstellen erhältlich sind.

Zürich, den 15. Dezember 1897.

Namens des Verwaltungsrates
der Bank für elektrische Unternehmungen,
Der Präsident:
Abegg-Arter.

(1030⁹)

Banque foncière du Jura à Bâle.

Obligations Foncières 4 % Série L.

Emprunt de Fr. 12,000,000. — de 1890.

Ont été désignées par le sort, pour être remboursées à la Caisse de la Banque le 15 mai 1898, conformément au tableau d'amortissement, les obligations foncières série L:

9 Obligations de Fr. 5000: Nos 60, 215, 218, 275, 300, 334, 346, 452, 455;

90 Obligations de Fr. 1000: Nos 687, 690, 753, 754, 870, 1007, 1032, 1156, 1167, 1206, 1289, 1351, 1505, 1515, 1565, 1594, 1605, 1646, 1648, 1727, 1777, 1876, 1913, 1926, 1946, 1960, 2029, 2075, 2149, 2159, 2160, 2274, 2425, 2472, 2486, 2528, 2687, 2719, 2728, 2794, 2951, 2989, 2990, 3073, 3091, 3099, 3151, 3185, 3216, 3292, 3304, 3309, 3361, 3644, 3664, 3730, 3847, 3914, 3919, 3935, 3940, 4036, 4035, 4243, 4285, 4335, 4443, 4444, 4492, 4500, 4539, 4755, 5094, 5098, 5167, 5228, 5495, 5810, 5755, 5778, 5795, 5819, 5866, 6176, 6189, 6277, 6295, 6457, 6545, 6589.]

90 Obligations de Fr. 500: Nos 6641, 6965, 6969, 7034, 7079, 7142, 7143, 7146, 7196, 7353, 7389, 7496, 7522, 7561, 7676, 7690, 7736, 7798, 7852, 7958, 7973, 7988, 8048, 8056, 8057, 8061, 8093, 8094, 8095, 8096, 8159, 8251, 8334, 8356, 8523, 8600, 8614, 8623, 8770, 8827, 9024, 9025, 9050, 9056, 9131, 9143, 9254, 9304, 9305, 9415, 9437, 9499, 9662, 9713, 9769, 9825, 9908, 10139, 10234, 10263, 10280, 10475, 10543, 10600, 10710, 10716, 10790, 10791, 11001, 11149, 11158, 11243, 11255, 11276, 11302, 11396, 11413, 11414, 11493, 11683, 11807, 11861, 11873, 11933, 12041, 12161, 12202, 12242, 12281, 12315

Dès le 15 mai 1898, les obligations dont les numéros sont ci-dessus énumérés, ne porteront plus d'intérêt.

Bâle, le 16 décembre 1897.

(1056)

Banque foncière du Jura.

Brauerei zum Cardinal in BASEL.

Der Dividendencoupon Nr. 9 unserer Aktien wird von heute an mit Fr. 70 eingelöst bei Herren **Zahn & Co** in Basel.

Basel, den 16. Dezember 1897.

(1045²)

Der Verwaltungsrat.

Nach England

via Vlissingen-(Holland) Queenboro

zweimal täglich für Personen und Güter. Sehr billige und schnelle Beförderung für Güter aller Art nach und von London und weiter.

Anfragen wegen Frachtübernahmen, Fahrplänen, Fahrkarten u. s. w. beliebe man zu richten an die Vertreter, Herren **Hediger & Cie.** in **Basel**, wo auch Personenbillete nach London ohne Preiserhöhung via Badische Bahn, via Strassburg und via Brüssel bezogen werden können, oder an

Die Direktion der Dampfschiff-Gesellschaft „Zeeland“

(1052)

in **Vlissingen** (Holland).

Offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken **4 1/2 %**
Taux d'escompte officiel de Banques d'émission suisses